

# EUROSOLAR-Info

Stand: Juni 2006



## Marktanreizprogramm zur Förderung Erneuerbarer Energien

Das am 01.09.1999 in Kraft getretene Förderprogramm unterstützt die Verbreitung mehrerer solarer Energietechnologien. EUROSOLAR hat maßgeblich am Zustandekommen dieses Förderprogramms mitgewirkt und sieht darin einen wichtigen Schritt auf dem Weg ins Solarzeitalter.

Aufgrund der anhaltend hohen Zahl von Antragstellungen, musste das BMU auf diese Entwicklung mit einer erneuten Anpassung der Förderung reagieren. Die Fördersätze wurden daher abgesenkt. Das bis 31.12.2006 laufende Programm soll im Jahr 2007 fortgeführt werden.

### Wer wird gefördert?

- Privatpersonen und Freiberufler
- kleine und mittlere Unternehmen
- Kommunen, kommunale Betriebe
- Vereine, Kirchen und sonstige Körperschaften des öffentlichen Rechts

können Anträge für Zuschüsse beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) stellen. Ansprechpartner für Darlehen ist die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW).

### Unter welchen Bedingungen wird gefördert?

- Die gewährten Zuschüsse und Darlehen dürfen nur teilweise mit anderen Förderprogrammen kumuliert werden.
- Mit dem Vorhaben darf vor Antragstellung noch nicht begonnen werden, Planungsleistungen dürfen jedoch erbracht worden sein.
- Anträge müssen bis zum 15.10.2006 eingereicht werden.

### Wärme aus Erneuerbaren in der Schule

Schulen und Universitäten können in diesem Programmteil neben der Förderung für eine therm. Solarkollektoranlage oder für eine Biomasseanlage einen weiteren Zuschuss (bis 2400€) für zusätzliche Maßnahmen beantragen, die der Visualisierung und/oder der Veranschaulichung der Technologie der Solar- oder Biomasseanlage dient.

### Ansprechpartner für Zuschüsse:

BAFA, Postfach 5178, 65726 Eschborn  
Tel. (0 61 96) 9 08-6 25, Fax (0 61 96) 9 42-26  
bundesamt@bafa.de, www.bafa.de

### Errichtung von Solarthermie-Anlagen

Kombianlagen	70,20 €/m <sup>2</sup>
Fläche bis 200 m <sup>2</sup>	54,60 €/m <sup>2</sup>
Erweiterungen und/oder Fläche über 200 m <sup>2</sup>	48€/m <sup>2</sup>

Gefördert werden nur Kollektoren mit dem Gütezeichen RAL-UZ 73 und einer Mindestleistung von 525 kWh/m<sup>2</sup>/a.

### Verfeuerung fester Biomasse

#### 1. Automatisch beschickte Anlagen

Nennwärme 8 - 100 kW, Wirkungsgrad mind. 88%	- 30kW je 38,40€/kW + 30kW je 24,00€/kW
Wirkungsgrad mind. 90%	mind. 1088€
Nennwärme über 100 kW	Darlehen der KfW, Teilschulderlass 60€/kW

Bei Anlagen mit einer Nennwärmeleistung bis 50 kW erfolgt eine Förderung nur, wenn es sich um eine Zentralheizungsanlage handelt.

#### 2. Manuell beschickte Anlagen

Nennwärme 15 - 30 kW Wirkungsgrad mind. 88%	26€/kW
Wirkungsgrad mind. 90%	mind. 780€

Förderbedingung ist außerdem ein Pufferspeicher mit einem Mindestvolumen von 55 l/kW sowie eine Leistungs- und Steuerungsregelung.

#### 3. Automatisch beschickte Anlagen mit KWK

Leistung bis 250 kW <sub>el</sub>	Darlehen der KfW, Teilschulderlass 250€/kW <sub>el</sub>
-----------------------------------	---

### Errichtung von Biogasanlagen

Anlagen zur Gewinnung und Nutzung von Biogas zur Strom- oder/und Wärmeproduktion (KWK) werden in zwei Gruppen gefördert:

Leistung bis 70 kW <sub>el</sub>	Darlehen der KfW, Teilschulderlass 15.000€
Leistung über 70 kW <sub>el</sub>	Darlehen der KfW, kein Teilschulderlass

### Erweiterung oder Reaktivierung von Wasserkraftwerken

Mit Richtlinienänderung vom Juni 2005 werden Wasserkraftwerke nicht mehr gefördert.

### Errichtung von Geothermie-Kraftwerken

Mit Richtlinienänderung vom Juni 2005 werden nur noch Anlagen zur thermischen Nutzung, jedoch nicht mehr zur Stromproduktion gefördert.

Errichtung Wärmenetz	Teilschulderlass 50€/m
----------------------	------------------------

### Ansprechpartner für Darlehen:

KfW, Postfach 11 11 41, 60046 Frankfurt/Main  
Tel. (0 18 01) 33 55 77, Fax (0 69) 74 31-42 14  
iz@kfw.de, www.kfw.de

EUROSOLAR  
Europäische Vereinigung für  
Erneuerbare Energien e.V.  
Kaiser-Friedrich-Straße 11  
D-53113 Bonn

Tel.: +49 (0)228 / 36 23 73 + 36 23 75  
Fax: +49 (0)228 / 36 12 13 + 36 12 79  
Email: info@eurosolar.org  
Internet: http://www.eurosolar.org  
Präsident: Dr. Hermann Scheer  
Geschäftsleitung: Irm Pontenagel

Sparda-Bank West e.G.  
BLZ: 370 605 90  
Konto: 404 250  
IBAN DE98 3706 0590 0000 404250  
  
(Gemeinnützig anerkannt)